

Abstract eines möglichen Beitrags zum FIEC-Kongress 2009

a) Name und vollständige Anschrift (mit E-Mailadresse) des Beitragärs:

Prof. Dr. Heinz-Günther Nesselrath
Seminar für Klassische Philologie
Georg-August-Universität
Humboldtallee 19
D-37073 Göttingen
e-mail: HeinzGuenther.Nesselrath@phil.uni-goettingen.de

b) vorgesehene Panel:

entweder 3. Cultural Encounters and Fusions in the Roman Empire, oder 4. Continuity and Change in Late Antiquity

c) Titel des Beitrages

„Wirkliche oder nur fiktionale Verständigung zwischen einem Heiden und einem Christen? Der Briefwechsel zwischen Libanios und Basileios dem Großen“

d) Länge des Beitrages: 30 Minuten

e) Skizze des Inhalts des Beitrages:

Nach einer Skizze des Inhalts des Briefwechsels zwischen Libanios und Basileios, der unter den Briefen des Basileios überliefert ist (Bas. ep. 335-359 = *Epistularum Basilio et Libanii quod fertur commercium*, ed. R. Foerster, *Libanii opera*, vol. 11, Nr. 1-26) sollen die Argumente für und gegen die Echtheit dieses Briefwechsels gegeneinander abgewogen werden; dabei wird sich zeigen, dass dieser Briefwechsel mit einiger Wahrscheinlichkeit als unecht zu betrachten ist. Weitere Überlegungen sollen zeigen, dass der Briefwechsel trotz seiner Inauthentizität ein wichtiges Zeugnis für die Beziehungen zwischen Heiden und Christen in der Spätantike darstellen dürfte und bemerkenswerte Rückschlüsse auf die spätere Perzeption des heidnischen Intellektuellen Libanios und des christlichen Kirchenvaters Basileios zulässt.